

| 17.02.2017 - 10:45

## Halle für Genscher



Genscher-Platz? Hans-Dietrich-Genscher-Straße? Seit Monaten wird in Halle diskutiert, wie man den langjährigen Außenminister in seiner Heimatstadt posthum würdigen kann. Eine Lösung scheint in Sicht. Am 22. Februar Februar soll der Stadtrat eine endgültige Entscheidung fällen. Die Freien Demokraten begleiten den Tag [1] mit einer würdevollen audiovisuellen Erinnerungsaktion um 13 Uhr auf dem Marktplatz in Halle.

Damit möchten sie dem Stadtrat die Bedeutung von Hans-Dietrich Genscher für Halle und deren Einwohner verdeutlichen. Mehrere Persönlichkeiten der Stadt werden sich über die Person und das Schaffen des Ehrenbürgers Hans-Dietrich Genscher äußern.

## Wir würdigen mit Genscher einen Politiker von Weltformat

"Ich habe für Gegenargumente generell Verständnis und finde es auch wichtig, dass Dinge kritisch hinterfragt werden", erklärt Frank Sitta, Landesvorsitzender der Freien Demokraten und Kreisvorsitzender der Freien Demokraten Halle.

Er unterstreicht zugleich: "Dennoch würdigen wir mit Genscher einen Politiker von Weltformat. Er war einer der Väter der Deutschen Einheit und außerdem stolzer Botschafter seiner Heimatstadt. Manche Diskussion ist daher öffentlich einfach mehr als unangebracht."

## Halle für Genscher (Druckversion)

Ich habe mich bei TV Halle zum Thema <u>#Genscher</u> [2]-Ehrung in seiner Heimatstadt geäußert. https://t.co/FtiH6adafJ [3]

— Frank Sitta (@franksitta) 12. Februar 2017 [4]

Die Freien Demokraten laden alle Hallenser ein, mit ihnen und den Stadträten am 22. Februar, von 13 Uhr bis 15 Uhr auf dem Marktplatz über Hans-Dietrich Genscher ins Gespräch zu kommen.

Unter dem Hashtag #HallefürGenscher kann die Aktion in den sozialen Medien verfolgt werden.

Quell-URL: https://www.liberale.de/content/halle-fuer-genscher

## Links

[1] http://www.fdp-halle.de/fdphalle/ [2] https://twitter.com/hashtag/Genscher?src=hash [3] https://t.co/FtiH6adafJ [4] https://twitter.com/franksitta/status/830846220172197888